

Das sollten Schulanfänger können...

Beitrag von „Melanie01“ vom 16. Februar 2011 18:06

Ich gebe den Eltern hin und wieder mit, dass sie sich vielleicht über die Sommerferien schonmal etwas mit der Schulvorbereitung im organisatorischen Sinn beschäftigen - z.B. für das Kind einen geeigneten Arbeitsplatz einrichten, Fächer im Regal für Schulmaterial freiräumen etc.

Bei dem ein oder andern Kind (ist situationsabhängig) empfele ich auch die Gewöhnung an einen geregelten Tagesablauf: z.B. einheitliche Schlafenszeit, relativ einheitliche Essenszeit ...

Zudem sollten die Kinder vielleicht schonmal üben, für eine kleine Aufgabe selbst verantwortlich zu sein (z.B. Tisch decken o.ä.). Leider gibt es an unserer Schule viele Kinder, die zu Hause für absolut nichts die Verantwortung haben und erwarten, dass ihnen alles abgenommen wird. Im Hinblick auf die Einschulung ist sowas schon problematisch.

Sollten die Eltern das Problem haben, dass ihr Kind nach richtigen Schulaufgaben hungert (z.B. wegen älterer Geschwister), rate ich ihnen zur Anschaffung eines Vorschulbuchs/-blocks. Da können die Kinder alleine nach Lust und Laune ran.

Ansonsten brauchen sie mit den Kindern nichts zu üben - vieles wird ja auch falsch geübt. Ich denke da an das leidige "P = Pe" - Problem. Das Lautieren klappt bei Erwachsenen nicht so. 😅

Alles Schulrelevante übe ich mit den Kindern im Vorschuljahr während der Kindergartenkooperation selbst.

LG,
Melanie01